

Formular zu den Liquidationen der Reisekosten und Tagegelder der Staatsbeamten für Dienstreisen (Verf. vom 5. Juni 1899, Zentralbl. S. 530).

F o r d e r u n g s n a c h w e i s
über Tagegelder und Reisekosten für die nachbezeichnete, auf Grund der Verfügung de vom
von dem Unterzeichneten ausgeführte Dienstreife.

Monat	Tag	Zeit der Aus- führung	Stunde a. des Beginns, b. der Beendi- gung der Reise	Zahl der Tage		Reiseweg und Angabe der dienst- lichen Einrichtungen	Kilometer		Zu- und Abgang, wenn Eisenbahn, nebenbahn- ähnliche Kleinbahn oder Schiff benutzt ist
				mit vollen Tagen gelohnen	mit ermäßigten Tagegeldern		Eisenbahn, neben- bahnähnliche Kleinbahn oder Schiff	Landweg	

Berechnung der Tagegelder und Reisekosten.

- A. Tagegelder, volle, für Tage, je Mark
ermäßigte für Tage, je Mark
1 1/2-fache für mal 24 Stunden, je Mark
- B. Reisekosten für Kilometer Eisenbahn, nebenbahn-
ähnliche Kleinbahn oder Schiff, für jedes Kilometer Pf.
für Kilometer Landweg, für jedes Kilo-
meter Pf.
- Zu- und Abgänge zum Satz von Mark
- C. Auslagen bei Benutzung der Straßenbahn:
a) für Fahrt
b) beim Zu- und Abgange
- D. Auslagen für Zu- und Abgang beim Bahnhofswechsel sowie
beim Übergange zwischen Eisenbahn und Straßenbahn
- Zusammen

Auf obigen Betrag habe ich einen Vorschuß von Mark aus der
. Kasse erhalten.

3)

., den

(Name und Dienststellung des Fordernden).

Fortsetzung des Formulars umstehend.

1) wenn die Dienstreife an einem und demselben Tage angetreten und beendet wird (Gesetz vom 21. Juni 1897 § 1 Absatz 3).

2) wenn eine Dienstreife sich auf 2 Tage erstreckt und innerhalb 24 Stunden beendet wird (a. a. D. § 1 Absatz 2).

3) Begründung der Nichtbenutzung der Kleinbahn.

Geld-
betrag
M. Pf.